

Öffentlicher Anzeiger | 23.4.2014 | Seite 13

Dritte Kraft formiert sich

Wahl WGS und WG Pöttmann treten gemeinsam an

■ **Stromberg/Schöneberg.** Die Wählergemeinschaft Stromberg und die Wählergruppe Pöttmann aus Schöneberg werden bei der Wahl zum Verbandsgemeinderat eine Listenverbindung eingehen, die alle Bürger der VG vertreten will. In den vergangenen Jahren waren ausschließlich die beiden Fraktionen von CDU und SPD im VG-Rat vertreten. Das soll sich ändern. Es habe sich gezeigt, dass auf der Ebene der VG naturgemäß Entscheidungen getroffen werden, die große Auswirkungen auf die Ortsgemeinden und die Stadt Stromberg haben.

Transparenz und Mitsprache der Bürger seien oft nicht oder zu spät gegeben. Dabei spiele nicht nur die Finanzierung der VG über die Umlage aus den Gemeinden eine wichtige Rolle. Politische Wei-

chenstellungen bei Themen wie Windparks, Entwicklung des Tourismus, Gewerbegebiet Waldlaubersheim, Panoramabad und schnellem Internet erforderten eine breite Bürgerbeteiligung.

Eine solide und nachhaltige Haushaltsführung sei Voraussetzung, um Standortvorteile der VG wie ein hohes Maß an Naturerlebnis für die Bürger und Infrastrukturverbesserungen wie in den Bereichen Tourismus, Leerstandsmanagement und Attraktivität für junge Familien zu sichern und zukünftig nutzbar zu machen. Eine wichtige Aufgabe werde es daher für die Wählergemeinschaften sein, eine möglichst weitgehende Transparenz herzustellen und im Rat die Zukunft der Verbandsgemeinde konstruktiv und aktiv zu gestalten.